Rückblicke in unser Pfarrleben

Verabschiedung von Pfarrer Mag. Peter Meidinger in Piesting

Am 9. Juli diesen Jahres feierten wir unserem Pfarrer in Ruhe eine Abschiedsmesse. Die Messe wurde musikalisch vom Kirchenchor untermalt. Wir blickten auf 31 Jahre mit Pfarrer Mag. Peter Meidinger zurück. Es war eine sehr rührende Messe mit einigen Augenblicken, die so manchen Anwesenden Tränen in die Augen trieb. Jeder, dem es ein Anliegen war, konnte sich mit persönlichen Worten noch während der Messe von Peter verabschieden. Als Geschenk bekam er von der Gemeinde eine Malerei der Piestinger Pfarrkirche und die Pfarrgemeinde stellte ihm ein Andenken aus 31 Jahren Pfarrer in Piesting zusammen.
Für all jene, denen dies zu öffentlich geschah, war es möglich bei der anschließenden Agape noch ein bisschen zu plaudern. Die Abschiedsmesse war noch nicht der Abschluss. Peter begleitete das Pfarrleben noch bis zum 31. August.
Wir wünschen Mag. Peter Meidinger, welcher in Piesting am längsten als Pfarrer gedient hat, eine wunderschöne und erfüllte Zukunft!

Maria Jirak

Miniausflug Dreistetten 2017

„Bahn frei"! So lautete das Motto des Miniausflug 2017. Am 19. August besuchten die Minis aus Dreistetten den Roller Coaster in St. Corona am Wechsel. Dabei erwiesen sie sich als sehr wetterfest, denn die Bedingungen waren alles andere als sonnig. Die rasanten Fahrten ins Tal ließen das Wetter aber schnell vergessen und der Vorteil war, dass die Bahn fest in Dreistetter Hand war!
Im Anschluss wanderten sie auf den „Ameisenweg" in Richtung Speicherteich! Auf Schautafeln konnten sie einiges über das Leben und den Nutzen von Ameisen erfahren. Nach der Wanderung gab es eine gemeinsame Stärkung im Gasthaus Orthof.
Am Nachmittag ging die Fahrt weiter nach Krumbach zum Eis Greissler! Bei einer Führung erfuhren sie die Geschichte von EisGreissler und alles über die Eisproduktion. Eine ausgiebige Kostprobe durfte dabei natürlich nicht fehlen! Leider setzte dann strömender Regen ein und ein Besuch im Kinderspielland war den Minis nicht mehr vergönnt. Müde, aber zufrieden, wurde die Heimreise nach diesem erlebnisreichen Tag angetreten. Das Ziel für nächstes Jahr wird natürlich noch nicht verraten, aber vielleicht bist auch du schon nächstes Jahr ein Mini und beim Miniausflug mit dabei!

Mario Eder

Rückblicke in unser Pfarrleben

Pfarrer Mag. Peter Meidinger, Verabschiedung in Dreistetten

Mit 31. August ging, man kann es, denke ich so nennen, die Ära „Mag. Peter Meidinger als Pfarrer in Dreistetten“ zu Ende. Fast 31 Jahre war Mag. Meidinger verantwortlich für unsere Pfarre, feierte unzählige Messen, Taufen, Erstkommunionen, Firmungen, Hochzeiten und andere Feste mit der Gemeinde und geleitete auch viele Dreistetter zu ihrer letzten Ruhe.

Es waren sicher nicht immer einfache Zeiten, sowohl für Pfarrer Meidinger als auch für die Gemeinde. Wie bei zwei Mühlsteinen gab es anfangs Reibereien, Ecken und Kanten wurden geschliffen, man lernte – aneinander und miteinander – und wuchs im Laufe der Zeit zu einer guten Gemeinschaft zusammen.

In der langen Zeit, die Mag. Meidinger für Dreistetten zuständig war, ging es nicht nur um das Seelenheil. Es wurden auch viele Projekte zur Erhaltung und Verbesserung der Baustruktur in der Kirche und im Pfarrhof umgesetzt. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit darf ich hier, gleich zu Beginn seiner Amtszeit, die Renovierung der Kirche, in weiterer Folge die Neuanschaffung der Orgel, den Umbau des Pfarrhofes, die Isolierung der Pfarrsaaldecke, die Anlage des Friedhofweges, die Neugestaltung des großen Pfarrsaals und erst vor kurzem die Erneuerung der Kirchenbänke nennen. Neben dem eigenen Arbeitseinsatz verstand es Pfarrer Meidinger auch das „Klavier der Förderungen“ virtuos zu spielen und konnte so oft großzügige Beiträge der Diözese zu den Projekten erwirken.

Am 30. August fanden sich viele Dreistetter zur Verabschiedung in der Kirche ein, um gemeinsam mit Mag. Meidinger seine letzte Messe als „diensthabender Pfarrer“ zu feiern. Als Erinnerung an die Zeit in unserer Gemeinde erhielt Mag. Meidinger ein Air-Brush-Bild unserer Kirche, auf der Rückseite signiert von vielen Gemeindemitgliedern.

Im Anschluß an die hl. Messe war bei der Agape noch Gelegenheit sich persönlich von Pfarrer Meidinger zu verabschieden, was von vielen gerne und herzlich genutzt wurde. Wir danken für die vielen Jahre des gemeinsamen Weges und wünschen Mag. Meidinger für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen!

Robert Schara

Begrüßung von Pfarrer Mag. Valentin Zsifkovits in Dreistetten

Eine Zeit lang sah es für eine direkte Nachfolge im Amt des Pfarrers von Markt Piesting und Dreistetten eher düster aus. Umso erfreulicher war die Kunde, dass ein Priester, der aus der Diozese Eisenstadt in die Diozese Wien wechselte, unser künftiger Pfarrer wird.

Am 2. September konnten wir so unseren neuen Pfarrer (richtigerweise, aber sehr sperrig: Pfarrmoderator), Mag. Valentin Zsifkovits in Dreistetten willkommen heißen.

Ein wenig gehandikapt, weil er sich bei der Insektenjagd einen Oberarm gebrochen hat, aber gut gelaunt stellte sich Mag. Zsifkovits dem Dreistetter Kirchenvolk vor und feierte mit uns gemeinsam die heilige Messe.

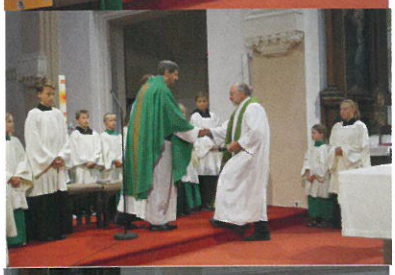
Damit er sich schneller an die Höhenluft und die neue Heimat gewöhnen kann, überreichte der Pfarrgemeinderat am Ende der Messe eine Kiste Bier einer lokalen Privatbrauerei als Willkommensgeschenk.

Im Anschluss an die hl. Messe konnten sich Pfarrer und Gemeinde bei einer Agape näher kennenlernen.

Wir freuen uns auf eine gute und gedeihliche Zusammenarbeit und viele gemeinsame Jahre!

Robert Schara

Rückblicke in unser Pfarrleben



Willkommensmesse Pfarrer Valentin in Piesting

Am 3.September 2017 war es soweit: In der Sonntagsmesse wurde die Pfarre Piesting (Dreistetten war am Samstag) von Hr. Pfarrer Mag. Peter Meidinger an Hr. Pfarrer Mag. Valentin Zsifkovits übergeben.

In der von den Gläubigen sehr gut besuchten – es war rührend zu sehen, wie viele Pfarrmitglieder aus dem Burgenland kamen - Piestinger Pfarrkirche sprach Pfarrer Peter Meidinger einleitende Worte, begrüßte Pfarrer Valentin Zsifkovits aufs herzlichste und übergab ihm sodann die Pfarre.

Es waren für uns alle sehr bewegende Momente: immerhin waren es mehr als drei Jahrzehnte, in denen unser Pfarrer Peter Meidinger die Pfarre führte, und wir waren alle sehr gespannt auf unseren neuen Pfarrer, der für uns vom Burgenland in unsere Gemeinde übersiedelte. In seiner ersten Predigt sprach er über die Eigenschaften, die ein guter Pfarrer haben soll und die verschiedenen daraus resultierenden Meinungen und Erwartungshaltungen; und wie widersprüchlich diese oft sein können. Anstatt all diese unterschiedlichen Erwartungshaltungen erfüllen zu versuchen, bat er lieber die Pfarrgemeinde ihn einfach nicht nur als Pfarrer so anzunehmen wie er ist, sondern auch als Mensch. Es war eine äußerst rührende, beeindruckende und menschliche Rede!

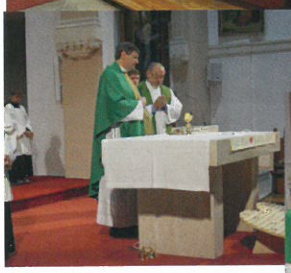
Eine große Freude waren auch unsere Ministranten, die vollzählig anwesend waren und mit großer Begeisterung und Konzentration mitwirkten. Orgelmusik und der Gesang unseres Kirchenchors waren eindrucksvoll und bewegend, sie verliehen dieser Festmesse zusätzlich feierliche Stimmung!

Nach dieser berührenden Sonntagsmesse gab es eine gemütliche Zusammenkunft von uns allen beim Pfarrfest: Viele Piestinger kamen mit Hr. Mag. Zsifkovits ins Gespräch und auch viele Freunde des neuen Herrn Pfarrers, die für unser Fest aus dem Burgenland anreisten, waren mit dabei.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals herzlichst für die großartige jahrzehntelange Arbeit bei Pfarrer Meidinger bedanken. Wir wünschen ihm das Allerbeste; Gottes Segen, Gesundheit und Glück für seinen weiteren Lebensweg!

Wir sehen der Zeit mit unserem neuen Pfarrer mit Freude entgegen und werden uns sehr bemühen, um ihm den Einstieg in unser Pfarrleben vertraut zu machen. Soweit wir das beurteilen können, ist er schon am besten Weg. Wir wünschen ihm aus ganzem Herzen alles Gute und viel Freude mit seiner neuen Pfarre!

Susanne Edinger



„Gott besucht uns häufig,
aber meistens sind wir nicht zu Hause."

Rückblicke in unser Pfarrleben

Pfarrfest Piesting

Auch heuer fand in langjähriger Tradition wieder das Piestinger Pfarrfest am letzten Wochenende vor Schulbeginn statt. Eröffnet wurde am Samstag mit dem Kindermusical von Monika Postel: "Das Fest der Dschungeltiere". Mit Faschiertem Braten, Spaghetti Bolognese, Gulaschsuppe und verschiedenen Salaten wurden die Besucher beim Mittagessen verköstigt. Am Nachmittag gab es neben einem sehr innovativem Kinderprogramm - danke Benedikt Kohler, für die tolle Vorbereitung und Umsetzung - auch das erste Mal auch Kindertanzen mit Marion Jäger-Gessner, Besitzerin der Tanzschule "The Ballroom". Die Kinder waren mit Feuereifer dabei. Mehlspeisen und kalte Platten waren der Renner am Nachmittag und am Abend. Auch die Weinkost fand wieder guten Anklang bei den Besuchern. Am Abend gab es dann noch für tanzhungrige Erwachsene einen Gruppentanz - wieder von der Tanzschule "The Ballroom".

Am Sonntag gab es nach der Messe die traditionellen Schnitzeln und wieder Faschierten Braten. Das Essen fand reißenden Absatz, auch wenn der eine oder andere ein bisserl länger warten musste. Gemütlich klang das Pfarrfest bei Kaffee und Kuchen aus.

Zum Abschluss möchte ich noch ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer aussprechen. Ihr Einsatz ist nicht selbstverständlich. Besonders möchte ich dabei unseren Chefkoch Toni Postl erwähnen, der uns immer, wenn die Pfarre schreit, mit seinem Wissen und mit seiner Arbeitskraft unterstützt. Viele wissen gar nicht, was er alles für uns leistet. Herzlichen Dank, lieber Toni!

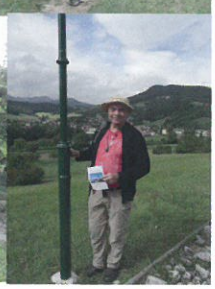
Es war das erste Pfarrfest für den neuen PGR, wir dürfen aus unseren Fehlern lernen und freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Monika Postel

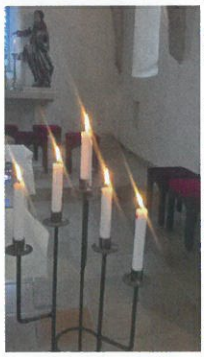
Familienwallfahrt nach Maria Kirchbüchl

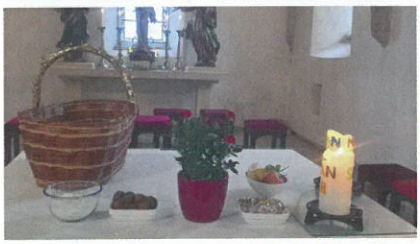
Am 10. September war es wieder so weit und die Pfarren Dreistetten und Piesting trafen sich um 7.00 in der Früh vor dem Pfarrhof in Dreistetten, um sich gemeinsam auf die jährliche Wallfahrt nach Maria Kirchbüchl aufzumachen. Dieses Jahr lautete das Motto: "Mit den Engeln auf dem Weg". Es begleiteten uns der Engel das Aufbruchs, der Achtsamkeit, des Vertrauens und der Engel der Liebe. Am Fußweg nahmen ungefähr 40 Erwachsene und 15 Kinder teil. Bei jeder Station wurde gebetet, gesungen, nachgedacht, geplaudert, und auch Engeln verteilt. Nicht nur die Kinder wollten die Engel, auch viele Erwachsene waren erfreut, sich unterschiedliche Papierengel mitzunehmen. Gemeinsam zogen die Fuß- und Autowallfahrer mit dem Lied "Meerstern. ich dich grüße" in die Kirche ein. Die Messe zelebrierte Pfarrer Valentin, der aufgrund seines gebrochenen Oberarms von Station zu Station mit dem Auto geführt wurde. Bei der Predigt ging es auch um die Nächstenliebe, und alle Gottesdienst-besucherInnen - besonders die Kinder - wurden aufgefordert, über mögliche Werke der Nächstenliebe nachzudenken. Gesammelt wurden sie auf einem Herz. Ein Dank an alle, die zum Gelingen der Wallfahrt beigetragen haben und vorallem: Danke an Sie, dass Sie mitgegangen sind.

Monika Postel



Rückblicke in unser Pfarrleben





Erntedankfest 2017 in Dreistetten

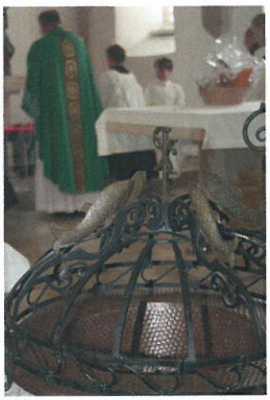
Das heurige Entedankfest startete in bewährter Weise am Freitag, dem 22.September, mit dem Teamschnapsen. Obwohl ein Team kurzfristig absagte tat dies der guten Stimmung keinen Abbruch und es wurde in vielen „Karten-Duellen" der Sieger ermittelt. Heuer war es die Mannschaft „Die Z'samg'würfelten", unter der Führung von Monika Brettschneider. Aber auch die anderen Mannschaften gingen nicht leer aus. Für jedes Team gab es schöne Preise zum mit nach Hause nehmen. Ein herzliches Dankeschön an Josef Vogl, der als Spielleiter den Überblick bewahrte!

Am Samstag feierten dann die Jubelpaare 5,10,15, ... und noch mehr Jahre des gemeinsamen Weges seit ihrer Hochzeit. Heuer war dies etwas besonderes, denn es war nicht nur das erste Mal, dass unser neuer Pfarrer Mag. Valentin Zsifkovits die Zeremonie leitete, sondern auch das erste Mal, dass wir die Jubelpaare aus Piesting bei uns begrüßen durften - dies deshalb, da beim besten Willen kein geeigneter Termin in Piesting zu finden war. Nach der Segensfeier in der Pfarrkirche ging es mit dem gemütlichen Teil im Pfarrsaal weiter. Bei Speis´ und Trank, Kaffee und Kuchen wurde noch lange geplaudert und philosophiert.

Nachdem der Wetterbericht die ganze Woche alles andere als schönes Wetter prophezeite, waren die Nerven beim Pfarrgemeinderat leicht angespannt, als wir am Sonntag um 7 Uhr früh mit den Vorbereitungen für das Erntedankfest begannen. Aber angekündigte Katastrophen finden fallweise doch nicht statt und so starteten wir, die wunderschöne Erntekrone mit dabei, trockenen Fußes vom Pfarrhof in die Kirche. Bei der Meßgestaltung halfen die Volksschulkinder unter der Leitung von Isabella Hütterer kräftig mit. Als nach dem Schlußsegen von Pfr. Zsifkovits die Gläubigen Richtung Pfarrhof strömten, schaute die Sonne hinter den Wolken hervor. Petrus meinte es den ganzen Tag über gut mit uns und so konnten wir im Freien Tische aufstellen, damit unsere Gäste das gute Essen, in bewährter Weise von Walter Ziehaus und seinem Team zubereitet, genießen konnten.

Hüpfburg, Kistenklettern und Ponyreiten waren bei den Kindern sehr beliebt. Hier natürlich ein herzliches Dankeschön an die FFW Dreistetten und den Reitstall Wöhrerhof für die großartige Unterstützung. Ein herzliches „Vergelt´s Gott" allen Helferinnen und Helfern, unseren Sponsoren und vor allem auch unseren Gästen, die großartig zum Gelingen des Erntedankfestes beigetragen haben.

Robert Schara



Unser tägliches Brot gib uns heute